

# TSV Uthlede von 1925 e.V.

## Hygienekonzept



Dies gilt für **die kleine Sporthalle in Hagen im Bremischen**

### ALLGEMEINES

Es dürfen sich nur max. 20 Personen in der Sporthalle aufhalten. Die Anzahl der gleichzeitig in der Halle zugelassenen Personen richtet sich nach den behördlichen Vorgaben zur maximalen Personenzahl bezogen auf eine bestimmte Fläche. Von daher müssen sich alle Sportler/innen beim Trainer/in für ein Training anmelden. Die Abstandsregeln sind zu beachten und einzuhalten (2m Abstand). Kann der Abstand ausnahmsweise nicht eingehalten werden, tragen die beteiligten Personen einen Mund-Nasen-Schutz. Dies bedeutet auch keine Berührungen, Umarmungen oder Händeschütteln untereinander. Die Sporthallen sind nur mit sauberen Sportschuhen zu betreten (helle Sohle). Der Schuhwechsel im Eingangsbereich in der Sporthalle.

### INDIVIDUELLE AN- UND ABREISE

Die An- und Abreise zu Trainingseinheiten sollte stets individuell unter Berücksichtigung der Richtlinien (Mund-Nasenschutz-Maske in öffentlichen Verkehrsmitteln usw.) erfolgen. Fahrgemeinschaften mit Trainer\*innen oder Trainingspartner\*innen vom und zum Training sind zu vermeiden und im Ausnahmefall nur unter Verwendung einer Mund-Nasen-Schutzmaske zulässig.

### ZUGANG ZUR HALLE (achten auf die Beschilderung)

In der Sporthalle erfolgt der Zugang mit einer Mund-Nasen-Schutzmaske und nur durch den Haupteingang.

Der Zutritt ist zu kontrollieren und zu dokumentieren. Listen sind zu führen.

Nach dem Trainings- oder Wettkampfbetrieb sind mir die Listen unverzüglich zur Verfügung zu stellen.

Es darf nur einzeln nacheinander die Halle betreten werden, auf den Mindestabstand ist zu achten (2 Meter).

Es sollten keine Personen in Eingangs- und Durchgangsbereichen verweilen. Eltern dürfen ihre Kinder in die Sporthalle bringen.

Es sind keine Zuschauer und Begleitpersonen in der Halle erlaubt.

### AUSGANG AUS DER HALLE

In der Sporthalle erfolgt der Ausgang einzeln durch den Haupteingang. Dabei ist zu achten, dass in diesem Moment keine anderen Personen die Sporthalle betritt. Auch hier ist auf den Mindestabstand zu achten. Nach dem Training muss unverzüglich die Heimreise angetreten werden, ein geselliges „Ausklingen“ ist nicht erlaubt. Beim Verlassen der Hallen ist eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen. Außerhalb der Gebäude besteht keine Maskenpflicht.

#### UMZIEHEN UND DUSCHEN

In der Schulsporthalle darf sich in der Kabine 1 oder 2, umgezogen und wenn notwendig auch geduscht werden. Danach müssen auch diese Räume sorgfältig gelüftet werden.

#### OUTDOOR TRAINING BEVORZUGEN

Es sollte, wenn das Wetter es zulässt im Freien trainiert werden, aber auch nur in Kleingruppen und dies ist auch zu dokumentieren.

#### BELÜFTUNG

Es ist zu achten das ständig und ausreichend gelüftet wird.

Seitenfenster und Türen sind während gesamten Trainings- und Wettkampfbetriebes offen zu halten.

#### WÄHREND DES TRAININGS- bzw. WETTKAMPFBETRIEBS

Bei Kleingruppen- und Mannschaftstraining sollte auf den Mindestabstand geachtet werden. Bei Laufeinheiten liegen keine einheitlichen Empfehlungen

vor, dennoch sollten größere Abstände beim Hintereinander laufen eingehalten werden.

Auf Hilfestellungen mit Körperkontakt, Handschläge zur Begrüßung und Umarmungen soll verzichtet werden.

Es sollte nach wie vor der Trainingsbetrieb in Kleingruppen durchgeführt werden. Die Kleingruppen sollten sich stets aus denselben Sportler\*innen und Trainer\*innen zusammensetzen und dokumentiert werden.

Bei Mannschaftssportarten, bitte die Regeln der jeweiligen Verbände beachten.

#### GRÜNDLICHES HÄNDEWASCHEN

Vor, nach und gegebenenfalls auch während des Trainingsbetriebs sollten die Hände gründlich entsprechend der Hygieneregeln des Robert Koch-Institut gewaschen werden (mindestens 30 Sekunden), um eine Verbreitung des Virus bzw. eine Ansteckung zu vermeiden. In den Sanitäranlagen muss mindestens Flüssigseife bereitgestellt werden. Zusätzlich werden Desinfektionsmittel und Papierhandtücher (Küchenrolle) vom Verantwortlichen zur Verfügung gestellt. Die Überwachung und Bereitstellung erfolgt durch die jeweiligen Trainer/innen.

#### BENUTZUNG VON TOILETTENANLAGEN

Die Toilettenanlagen können genutzt werden.

Es ist sicherzustellen, dass die Toiletten nur einzeln aufgesucht werden können. Nach der Benutzung der sanitären Anlagen sind diese stets zu reinigen (durch Hygienetücher, die nach der Benutzung ordnungsgemäß entsorgt werden). Dabei ist zu achten, dass eine Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen ist.

#### REINIGUNG VON MATERIALIEN

Das Robert Koch-Institut äußert sich diesbezüglich wie folgt: „In diesem Zusammenhang wird auch darauf hingewiesen, dass die konsequente Umsetzung der Händehygiene die wirksamste Maßnahme gegen die Übertragung von Krankheitserregern auf oder durch Oberflächen darstellt. [...] Wird eine Desinfektion im Einzelfall als notwendig erachtet, so sollte diese

generell als Wischdesinfektion durchgeführt werden. Eine Sprühdesinfektion, d.h. die Benetzung der Oberfläche ohne mechanische Einwirkung, ist weniger effektiv und auch aus Arbeitsschutzgründen bedenklich, da Desinfektionsmittel eingeatmet werden können. Auch Raumbegasungen zur Desinfektion sind hier grundsätzlich nicht erforderlich.“  
Nach der Benutzung von nicht eigenen Materialien, sind diese zu reinigen und ordnungsgemäß wieder zu verstauen.

#### NUTZUNG VON (EIGENEN) MATERIALIEN

Generell wird empfohlen eigene Materialien im Trainingsbetrieb zu nutzen.  
Ansonsten sollten z.B. Bälle, etc. ausschließlich in den jeweiligen Kleingruppen verwendet und markiert werden.

Der Verzehr von Speisen und Getränken sind grundsätzlich verboten in der Sporthalle.  
Eigene Trinkflaschen werden geduldet, dürfen aber in der Halle nicht mit Wasser befüllt werden.

Wichtig:

#### RICHTIGES HUSTEN UND NIESEN

Um keine Krankheitserreger weiterzubreiten und andere vor Ansteckung zu schützen, sollten Erkrankte die folgenden allgemeinen Regeln beachten:

- Abstand von mindestens zwei Meter von anderen Personen einhalten und wegrehen
- Niesen oder husten am besten in ein Einwegtaschentuch, das nach einmaligem Gebrauch in einen Mülleimer mit Deckel geschmissen wird
- Ist kein Taschentuch griffbereit, sollte die Armbeuge vor Mund und Nase gehalten und ebenfalls dabei von anderen Personen abgewendet werden
- Nach dem Nase putzen, Niesen oder Husten gründlich die Hände waschen!

Wenn jemand Krankheit Symptome hat, auch leichte, schickt Ihn/Sie wieder nach Hause und dieser setzt dann mit dem Training aus.

#### RISIKOGRUPPEN SCHÜTZEN

Sportler\*innen, Trainer\*innen, Schiedsrichter\*innen etc., die Teil der Risikogruppe sind (unter anderem auch mit relevanten Vorerkrankungen), oder mit Risikogruppen in direktem Kontakt stehen, wird empfohlen vorerst nicht eingesetzt zu werden. Sollten sich Personen trotz der Zugehörigkeit zu der Risikogruppe entscheiden am z.B. Handballbetrieb teilzunehmen, liegt dies und die Folgen dieser Entscheidung in der Verantwortung des Einzelnen.

Die Verordnungen, Genehmigungen und Gesetze der einzelnen Fachverbände sind dabei zu beachten.

Dies erfolgt manchmal in der Form der verbindlichen Übernahme und manchmal auch als dringende Empfehlung.

Insbesondere bei gravierenden oder wiederholten Verstößen sind dies empfindlich hohe Geldbeträge, die wir als Verein zu entrichten haben.

Ich fordere alle Trainer/innen, Spieler/innen und Schiedsrichter/innen auf, sich an die Maßnahmen dieses Hygiene-Konzeptes zu halten. Bei Nichtbefolgen kann es zur Sperrung der Sporthalle kommen.

Es wird nochmal darauf hingewiesen, dass in den Gängen, Fluren und auf der Tribüne grundsätzlich einen Mund-Nasen-Schutzmaske zu tragen ist.

Das Rauchen ist im gesamten Gelände ringsherum um die Sporthalle verboten.

Ich als Hygiene-Beauftragter, diene als Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Corona-Thematik und überwache die Einhaltung des Hygienekonzeptes. Wer gegen dieses Hygienekonzept gravierend oder wiederholt verstößt, wird von jeweiligen Verantwortlichen der Halle verwiesen. Gegeben falls muss dann mit Konsequenzen gerechnet werden.

Stand: September 2020

gez. Reinhold Wohltmann  
Hygienebeauftragter  
TSV Uthlede e.V.  
04296-220696

.....  
Ich habe dieses Hygienekonzept gelesen und verstanden. Ich halte diese Regeln jederzeit ein und bestätige dieses mit meiner Unterschrift.

-----  
Ort, Datum

-----  
Unterschrift Sportler/in